

L03668 Stefan Zweig an Arthur Schnitzler, 1. 8. 1923

,D<sup>r</sup> Arthur Schnitzler  
Wien – Cottage  
Sternwartestrasse 71 oder 72

„Lieber verehrter Herr Doktor, das Zimmer im Österr. Hof ist für Freitag reserviert.  
In der Annahme, dass Sie um 5 Uhr ankommen werden wir um ½ 6 im Österr  
Hof den Thee nehmen „und dort auf Sie warten“. Ich hätte sie natürlich zu uns  
gebeten, aber R. will nachher um ¾ 8 zu dem Concert der Kammermusik und  
wir speisen dann gleich unten. Sind Sie aber Samstag noch da, so bitten wir Sie,  
herzlich Mittags bei uns mit R. zu speisen. In Herzlichkeit ergeben Ihr

Stefan Zweig

10

- ↗ Versand durch Stefan Zweig am 1. 8. 1923 in Salzburg  
Erhalt durch Arthur Schnitzler am [2. 8.?] 1923 in Wien
  - ⌚ CUL, Schnitzler, B 118.  
Postkarte, 506 Zeichen  
Handschrift: lila Tinte, lateinische Kurrent  
Versand: 1) Aufkleber: »Express« 2) Stempel: »Salzburg 1, 1. VIII. 23«. 3) Stempel:  
»Wien 111, 2. 8. 23, 11<sup>10</sup>«.
  - ✉ Stefan Zweig: *Briefwechsel mit Hermann Bahr, Sigmund Freud, Rainer Maria Rilke und Arthur Schnitzler*. Herausgegeben von Jeffrey B. Berlin, Hans-Ulrich Lindken und Donald A. Prater. Frankfurt am Main: S. Fischer 1987, S. 418.
- <sup>3</sup> Sternwartestrasse ... 72] Zweig wechselt bei der Adressierung seiner Schreiben an Schnitzler immer wieder zwischen der richtigen Hausnummer »71« und der falschen »72«.
- <sup>9</sup> Mittags bei uns] Siehe A.S.: *Tagebuch*, 4.8.1923.

QUELLE: Stefan Zweig an Arthur Schnitzler, 1. 8. 1923. Herausgegeben von Selma Jahnke und Martin Anton Müller. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03668.html> (Stand 14. Februar 2026)